

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 36 (1960-1961)
Heft: 4

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

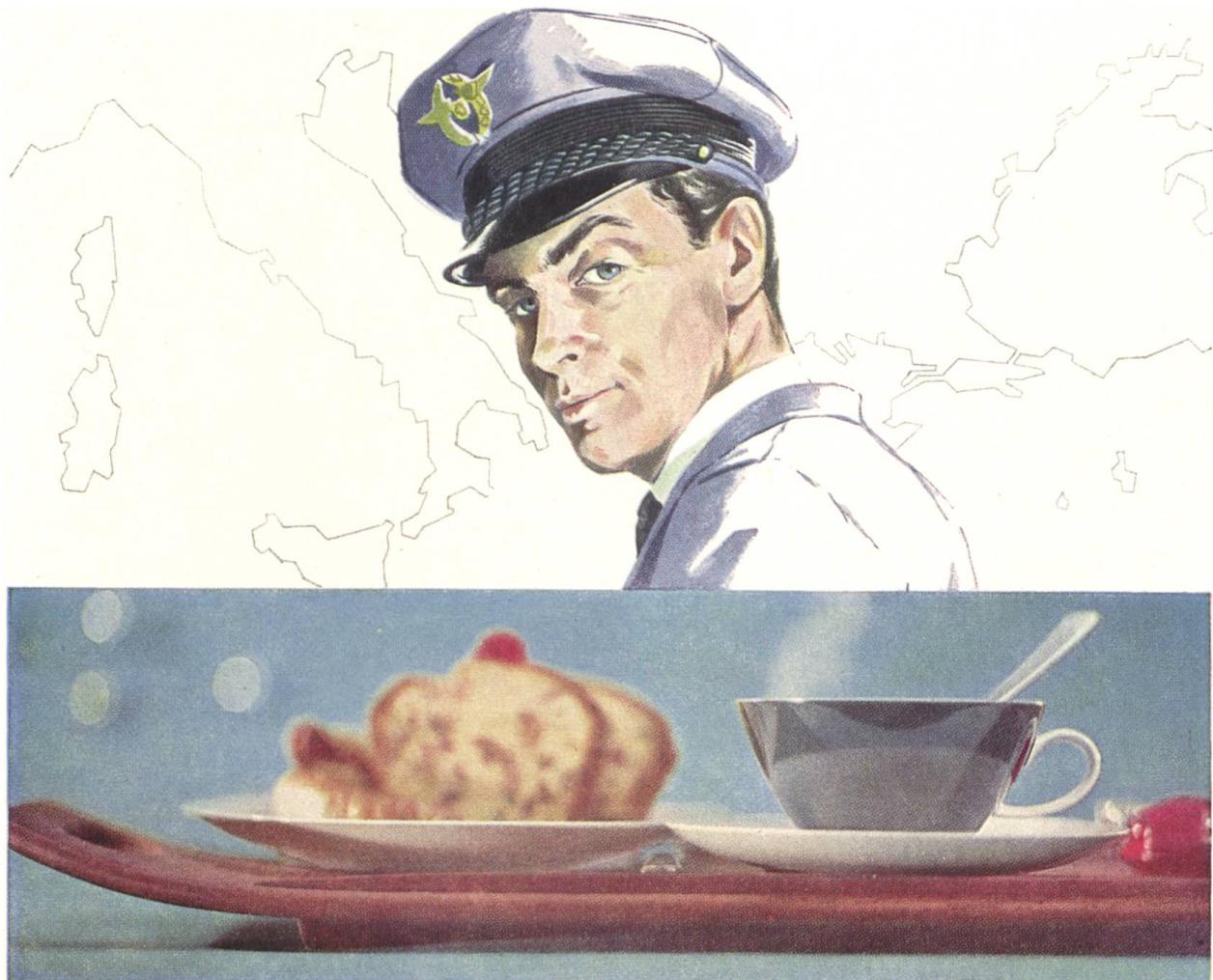
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die Welt ist seine Wohnstube

London, Bombay, New York, Tokio, Mexiko—Namen nicht vom Hörensagen; er kennt diese Weltstädte alle; er hat sie als Flugkapitän einer DC-7C schon dutzende Male angeflogen. Jawohl, er ist auf dem ganzen Erdball zuhause, und in seinem Heim grüßt die unteilbare Welt als attraktive «Souvenirsammlung». Da lächelt ein Buddha aus Indien, dort zierte eine kostbare Elfenbeinschnitzerei aus Ja-

pan eine Vitrine, hier macht sich ein farbenfroher Sombrero aus Mexiko-City breit und last but not least reckt sich in einer Ecke eine hypermoderne Ständerlampe aus New York in die Höhe. Bei all dieser weltmännischen Wohnlichkeit vergisst er als echter Tellensohn eines nicht . . . das reichliche Frühstück, made in Switzerland. Zum Beispiel so ein BANAGO complet findet er phantastisch! Ein «Festschmaus»

nennt er es, wenn ihm seine Gattin außer Weggli und Gipfeli noch feinen Keks auftrischt . . . Mmmm, und dazu zwei bis drei Tassen vom herrlichen, so blumig duftenden BANAGO, das in neuzeitlicher Dosierung reichlich Aufbaustoffe enthält. Deshalb liegt BANAGO ja auch nicht auf. Im Gegenteil, es ist leicht verdaulich und stopft keineswegs! Es ist das Frühstücksgetränk moderner, verantwortungsbewusster Menschen.

BANAGO

Bausteine fürs Leben

NAGO Olten

